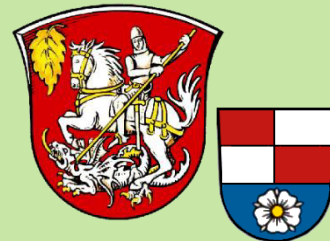


# Mitteilungsblatt

der Gemeinde

**BIRKENFELD** mit Ortsteil Billingshausen



Ausgabe 10/2021

29.10.2021

## Einweihung der Aussegnungshalle



Die neue Aussegnungshalle im Birkenfelder Friedhof ist bereits seit mehr als einem Jahr fertiggestellt. Das Bauwerk und der neugestaltete Vorplatz mit den Ruhebänken darf sicherlich als sehr gelungen bezeichnet werden.

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher unseres Friedhofes sind voll des Lobes für die gelungene Ausführung. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, diese Anerkennung an alle beteiligten Firmen und den gemeindlichen Bauhof weiterzugeben. Mein besonderer Dank gilt dem Architekturbüro Lang für die gute und kreative Planung sowie für die Begleitung der gesamten Baumaßnahme. Vielen Dank auch an den Gemeinderat, der die Neugestaltung konstruktiv begleitet und möglich gemacht hat.

Leider war aufgrund der Corona-Pandemie bisher keine offizielle Einweihung möglich. Herr Pfarrer Redelberger wird deshalb unsere schöne Aussegnungshalle, im Rahmen des Friedhofsganges an Allerheiligen, einweihen.

Aufgrund der wieder steigenden Corona-Infektionen werden wir den zeitlichen Rahmen begrenzen und auf Ansprachen verzichten.

Herzlichst

Achim Müller  
Erster Bürgermeister

# MITTEILUNGEN DER GEMEINDE BIRKENFELD

## Termine

(ohne Gewähr)

10.11.2021	Seniorenachmittag, 15.00 Uhr	Pfarrsaal B`feld
11.11.2021	Abfuhr der gelben DSD-Säcke	
15.11.2021	Treffen der Vereinsvorstände	
15.11.2021	Fälligkeit der Verbrauchsgebühren/Grund- u. Gewerbesteuern	
16.11.2021	Abfuhr der blauen Papiertonne	
<b>17.11.2021</b>	<b>Abgabeschluss für Veröffentlichungen im nächsten Mitteilungsblatt</b>	
22.11.2021	Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Birkenfeld	
25.11.2021	Bürgerversammlung mit dem Schwerpunktthema „Ausbau der Ortsdurchfahrt Billingshausen“	

### Dienststunden der Gemeindeverwaltung

#### Rathaus Birkenfeld

☎ 09398/355

dienstags - 09.00 - 11.00 Uhr  
dienstags - 17.30 - 19.00 Uhr  
donnerstags - 17.00 - 19.00 Uhr

#### Rathaus Billingshausen

☎ 09398/290

donnerstags - 19.00 - 20.00 Uhr

#### Internet:

[www.gemeinde-birkenfeld.de](http://www.gemeinde-birkenfeld.de)  
[info@gemeinde-birkenfeld.de](mailto:info@gemeinde-birkenfeld.de)

### Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

☎ 09391/6007-0

Montag - Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 15.30 - 17.30 Uhr

#### Internet:

[www.vgem-marktheidenfeld.de](http://www.vgem-marktheidenfeld.de)

E-Mail Amtsblatt:

[amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de](mailto:amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de)

### Öffnungszeiten der Erdaushub- und Bauschuttdeponie:

**Während der Wintermonate ist die Deponie geschlossen.**

**Anlieferung nur nach vorheriger Anmeldung.**

Deponiewart:

Erwin Karl

☎ 09398/539

Vertreter:

Bruno Hörning

☎ 09398/489

# Aus dem Gemeinderat:

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **TOP 1      Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.09.2021**

Die Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2021 wurde am 15.09.2021 ins Ratsinformationssystem eingestellt.

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift der Sitzung vom 14.09.2021 wird ohne Einwände genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:    Ja 14    Nein 0    Anwesend 14    Persönlich beteiligt 0**

### **TOP 2      Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den TOP Bauantrag zur Errichtung eines Waschplatzes und einer Tankstelle, Bauort: Fl.nr. 6194/4, Neubaustraße 20, Gemarkung Birkenfeld. Dieses Bauvorhaben ist im Außenbereich des gemeindlichen Bauhofes.

#### **Beschluss:**

Die Tagesordnung wird um den vorgenannten TOP erweitert.

**Abstimmungsergebnis:    Ja 14    Nein 0    Anwesend 14    Persönlich beteiligt 0**

### **TOP 3      Schaffung von Büroräumen für die Evang.-Luth.Kirchengemeinde; Kooperation mit der politischen Gemeinde**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister Herrn Joachim Laupenmühlen vom Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeindeamt in Würzburg und Herrn Pfarrer Klaus Betschinke von der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde.

Bereits am 12.03.2020 und 29.06.2020 war der Platzbedarf der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Thema im Gemeinderat.

Hierbei wurden mehrere Varianten der Raumgewinnung erörtert. Vom Kirchenvorstand wurde die Variante mit einem neuen Gemeindesaal in der Pfarrscheune und Büroräume im Untergeschoss des Pfarrhauses favorisiert. Hierbei standen Kosten von ca. 400.000,- € im Raum. Der Wunsch des Kirchenvorstandes, dass sich die politische Gemeinde mit rund einem Drittel an den Kosten beteiligen sollte, wurde kontrovers diskutiert.

Eine Abstimmung über die Kostenbeteiligung wurde nicht vorgenommen, wäre aber voraussichtlich negativ beschieden worden.

Der Bürgermeister schlug vor, der Kirchengemeinde Büroräume im ehemaligen Rathaus zur Verfügung zu stellen. Dieser Vorschlag fand im Gremium Anklang.

Unbestritten ist, dass die Büroräume zwingend aus der Wohnung von Pfr. Betschinske herausgelöst werden müssen.

Nachdem die vom Kirchenvorstand favorisierte Variante nicht zum Tragen kam, hat dieser die Räume im ehemaligen Rathaus in Augenschein genommen. Eine gemeinsame Nutzung von Gemeinde und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde könnte unter Umständen realisiert werden.

Hierüber hat sich Herr Laupenmühlen Gedanken gemacht, die er diesem Gremium vorstellt.

Herr Laupenmühlen spricht von einem Pilotprojekt von dem beide Seiten profitieren könnten. Die Räume könnten gemeinsam als Pfarrbüro, die Bürgermeistersprechstunden und standesamtliche Trauungen genutzt werden.

Es müssten ggf. Änderungen im Zuschnitt der Räume und energetische Maßnahmen vorgenommen werden. Auch die Barrierefreiheit muss u.U. umgesetzt werden.

Die Umbaukosten sowie die Unterhalts- und Nutzungskosten müssten ermittelt werden. Außerdem muss, im Falle der gemeinsamen Nutzung, ein Kostenschlüssel für die beiden Nutzer ermittelt werden.

Der Bürgermeister kann sich eine Kooperation durchaus vorstellen. Auch der Gemeinderat steht dem Vorhaben positiv gegenüber.

Zunächst soll das Gebäude von einem Architekten überplant werden. Anschließend soll die Planung und die Kostenermittlung dem Gremien vorgestellt werden.

Herr Laupenmühlen bietet an, dass sich das Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt um einen Architekten kümmert.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat wünscht eine Kooperation mit der Evang.-Luth. Kirchengemeinde, bezüglich der gemeinsamen Nutzung des ehemaligen Rathauses im OT Billingshausen. Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde beauftragt einen Architekten für eine Konzeption.

Die Kostenbeteiligung und der Umfang der Maßnahme wird in einem späteren Beschluss festgelegt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0**

Die Regierung von Unterfranken hat das Planfeststellungsverfahren für den ersten Bauabschnitt eingeleitet.

Jeder kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 12.11.2021 bei der Regierung von Unterfranken, Würzburg Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben.

Die Gemeinde wurde im Rahmen des Verfahren bereits tätig.

So wurden im Rahmen des Raumordnungsverfahrens im Jahr 2011 zahlreiche Einwendungen erhoben (s. Schreiben des beauftragten Rechtsanwaltes Dr. Hofmann-Hoeppel vom 04.05.2011 und Beschlussfassung des Gemeinderates vom 06.04.2011, Top Ö3).

So wurden folgende Einwendungen speziell für Birkenfeld erhoben:

”

1. *Die **Auswirkungen des Projekts auf das nachgeordnete (Staats- und Kreis-) Straßennetz** sind noch nicht hinreichend untersucht bzw. gelöst. So müssen auch für die prognostizierte Zunahme des möglichen Abkürzungsverkehrs über die Fränkische Platte (Karlstadt- Stadelhofen-Urspringen-Roden-Marktheidenfeld-A 3; Duttonbrunn-Urspringen-Roden-Marktheidenfeld-A 3; Billingshausen-Birkenfeld-Karbach-Marktheidenfeld-A 3) Lösungen gefunden werden.*
2. *Vor dem Hintergrund, dass die „**B 26n**“ **nur in Gänze** Ihrer zgedachten Funktionen gerecht werden kann, sind für die Gemeinde die Auswirkungen, die sich aus der derzeitigen im Bedarfsplan vorgesehene „geteilte Dringlichkeit“ ergeben, nicht akzeptabel. Insbesondere lässt die absehbare Entwicklung der Finanzsituation des Bundes befürchten, dass nach dem Bau der Straße zwischen dem Autobahnkreuz Schweinfurt/Werneck und Karlstadt- dem Streckenabschnitt im vordringlichen Bedarf- unverhältnismäßig viel Zeit vergeht, bis dann auch das südliche Teilstück Karlstadt zur A3 – der Streckenabschnitt im Weiteren Bedarf mit Planungsrecht - realisiert wird.*

*Bei einem Bau in Abschnitten würde für den **diagonalen Verkehr zwischen Karlstadt und der A 3** jegliche Kanalisierung fehlen. Diese Verkehrsbeziehung würde über das vorhandene Straßennetz (z.B. auf der Strecke B 26-Thüngen-St 2437-Zellingen-St 2299-Duttonbrunn-Birkenfeld-Karbach-MSP 45-Marktheidenfeld-B 8-A bzw. B 26-Karlstadt-St 2438-Stadelhofen-Urspringen-Roden-St 2299-Marktheidenfeld-B 8-A 3) diffus durch den ländlichen Raum mit den entsprechenden nachteiligen Wirkungen vor allem in den hierfür nicht geeigneten Ortsdurchfahrten geführt werden. Für diese Straßenzüge müssen bei der- wie dargestellt schrittweisen Umsetzung des Projekts „B 26n“ ebenfalls zeitnah Lösungen gefunden werden.*

### 3. Lage

- Die Gemarkungen Birkenfeld und Billingshausen werden zerschnitten. Unbedingt erforderlich ist die zeitgleiche Durchführung einer Flurbereinigung im betroffenen Bereich.
- Die Variante M 1.1 wird von der Gemeinde entschieden abgelehnt.
- 

### 4. Verkehrsprognose

- Verkehrsgutachten aus dem Jahr 2006/2007 wird in den Basisdaten angezweifelt. Damit ergeben sich falsche Prognosezahlen. Beispielsweise ist die aktuelle Shell-Studie zugrunde zu legen. Der Prognosebezugsfall ist mind. bis zum Jahr 2030 auszuweiten.
- Das Verkehrsgutachten aus dem Jahr 2006/2007 berücksichtigt noch keine Ausfahrt Billingshausen/Zellingen. Die Daten wurden lediglich nachträglich eingeschoben.
- Das Verkehrsgutachten geht auf der St 2299 von einer Zunahme des PKW-Verkehrs von 1100 (Billingshausen) und 500 (Birkenfeld/Karbach) aber von keiner Erhöhung des LKW-Verkehrs aus. Es ist jedoch mit einem massiven Abkürzungsverkehr zwischen der A3 und der B26n zu rechnen. Die Verkehrszeitnehmer sparen sich durch Nutzung der St 2299 und Aufstieg Hafenlohr zur A3 ca. 25 km. Bei Erhebung einer Maut wird sich dieser Effekt verstärken.
- Die Gemeinde ist vehement gegen einen Bau der Trasse in Abschnitten. Nur wenn die gesamte Trasse im Verkehrswegeplan als vordringlicher Bedarf aufgenommen ist, macht ein Raumordnungsverfahren Sinn. Der komplette Ausbau muss verbindlich in den Unterlagen festgeschrieben sein. Bei einem abschnittweisen Bau können die Ortsdurchfahren Birkenfeld und Billingshausen den zusätzlichen Verkehr nicht fassen. Dieses Szenario ist in der Verkehrsprognose nicht dargestellt.
- Straßenklassifizierungen und –wertigkeiten sind völlig falsch bewertet. „Betonstraße Urspringen-Karbach“ ist mit den prognostizierten LKW-Zahlen nicht befahrbar. Die marode Staatsstraße 2299 hält keiner weiteren Verkehrszunahme stand.
- In den Raumordnungsunterlagen werden keine verbindlichen Aussagen über Ortsumgehungen gemacht. Die Auswirkung des Zu- und Abfahrtverkehrs ist allerdings raumbedeutend. Die im Entwurf des 7. Ausbauplanes für Staatsstraßen in Dringlichkeitsstufe 2 aufgenommenen Ortsumgehungen Birkenfeld und Billingshausen sind als Voraussetzung in die Raumordnungsunterlagen aufzunehmen.

### 5. Umweltauswirkung

- Auswirkungen auf das Trinkwassereinzugsgebiet Birkenfeld wurden nicht untersucht.
- Der Naherholungsbereich der Gemeinde wird massiv beeinträchtigt.
- Im Jahr 1979 wurden in Billingshausen im Rahmen der Flurbereinigung die Flächen neu zugeteilt und das neue Grabennetz für Oberflächenwasser in Betrieb genommen. In den vergangenen 32 Jahren hat das Grabennetz auch in „Problemjahren“ große Wassermengen gerade noch schadenfrei abgeleitet. Daraus lässt sich schlussfolgern, dass kein zusätzliches Oberflächenwasser in das Grabennetz eingeleitet werden darf. Deshalb können die Regenrückhaltebecken der B 26n nicht in dieses Grabennetz eingeleitet werden.  
Bei zusätzlichem Oberflächenwasser muss mit größeren Schäden an Privatanwesen gerechnet werden.

## 6. Wald

### *Bodenwert*

*Sowohl der von der Planung betroffene Gemeinde- als auch Privatwald stocken auf Hochleistungs-Böden. Die Böden bestehen aus Lösslehm mit einer hervorragenden Wasserspeicher-Kapazität und guter Nährstoffversorgung. Sie liegen damit an der obersten Wertgrenze der hiesigen Waldböden.*

### *Bestandswert*

*Die geplante Trasse durchschneidet überwiegend Altbestände, in denen Buchen, Eichen, aber auch Hainbuchen, Linden, Berg-, Spitz- und Feldahorn, Wildkirsche, Elsbeere, Lärche, Fichte, Douglasie gemischt sind. Besonders in den Beständen der Gemeinde wachsen furnierfähige Bäume heran.*

*Pro Hektar produziert der Wald jährlich ca. 8 fm Holz. Für eine Durchschneidung des Waldes auf einer Länge von 2,5 km und einer Breite von 100 m müssten 25 ha Wald gerodet werden. Damit verliert die Gemeinde einen jährlichen Zuwachs von 200 Festmeter und damit 20% ihres Brennholzbedarfs.*

*Durch das Roden der Bäume zur falschen Zeit würde außerdem ein bedeutender Wertverlust des Holzes entstehen.*

### *Wert für den Naturhaushalt*

*25 ha Wald produzieren außer Holz jährlich auch ca. 275 t Sauerstoff und binden dabei ca. 375 t Co<sub>2</sub>.*

*Der Wald bietet Tieren und Pflanzen Schutz. Die geplante Trasse schneidet ein als Biotopwald kartiertes Gebiet. Dabei fällt der Nachbarwald auf Zellinger Gemarkung und Leinacher Gemarkung in die Schutzkategorie FFH. Auch im Birkenfelder Wald bestehen für Vogel und Insekten – faunagünstige Verhältnisse: ein Hinweis darauf sind die vorkommenden Mittelspechte und der Schwarzspecht.*

### *Weitere Folgen*

*Das Anschneiden des Kleinprivatwaldes hätte nicht nur den Verlust an Waldfläche zur Folge, sondern auch die Rückzahlung der Wegebauförderung des Hohenroth-Weges. Durch die Zerschneidung wird die Bewirtschaftung erschwert: Für das Erreichen der westlichen Waldflächen müssten Durchgänge oder Brücken errichtet werden. Entlang der Trasse entstünde ein Verkehrssicherungsproblem mit den entsprechenden Kostenfolgen.*

*Insgesamt wird der gesamte Waldbereich, durch den bis jetzt keine größeren Straßen laufen, verlärmert. Damit fällt auch die Nutzung zur Erholung aus. Ggfs. ist der Trassenverlauf in Birkenfeld an die Gemarkungsgrenze zu verlegen.*

## 7. Sonstiges

- *Bei den Planunterlagen „Realnutzung und Regionalplanung“ stimmt der angegebene Maßstab 1:25.000 nicht*
- *Im Falle eines Baues besteht die Gemeinde darauf, dass alle geplanten Ein- und Abfahrten auch realisiert und nicht zu Lasten anderer Ein- und Abfahrten gestrichen werden.*

#### 8. Einwände im Rahmen der öffentlichen Auslegung

*Die Gemeinde Birkenfeld unterstützt und befürwortet die vorgebrachten Einwände von Herrn Hüsam und Frau Meyer in vollem Umfang.*

#### **Beschluss:**

Die o.g. Einwendungen sollen auch im laufenden Planfeststellungsverfahren vorgebracht werden. Insbesondere die Einwendungen hinsichtlich des nachgeordneten Kreis- und Staatsstraßennetzes.

Sowohl nach dem Bau des ersten Abschnittes, als auch nach dem Bau der kompletten Trasse ist dieses Problem nicht gelöst.

Hinsichtlich der aktuellen Planfeststellungsunterlagen wird bei den Immissionstechnischen Untersuchungen U 17 darauf hingewiesen, dass die Staatsstraße 2299, und somit Birkenfeld und Billingshausen, nicht berücksichtigt wurde.

Im Bericht zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP-Bericht) und in den gesamten Planfeststellungsunterlagen wurde das Schutzgut Mensch einschließlich menschlicher Gesundheit in Bezug auf den deutlich mehr werdenden Verkehr an den Ortdurchfahren Birkenfeld und Billingshausen nicht berücksichtigt und geprüft.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0**

<b>TOP 5</b>	<b>Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden</b>
--------------	---

#### **Beschluss vom 05.10.2021:**

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Angebot des Ing.-Büros BRS zur Projektierung des Gehwegausbaus mit Stützmauerneuerstellung im Bereich Grundstück Fl.Nr. 1043/1 (Gemarkung Birkenfeld) zu den analogen Konditionen des bestehenden Vertrages vom 03.12.2018 und billigt dieses.

Der Vorsitzende wird ermächtigt, den Auftrag zu erteilen.

#### **Beschluss vom 05.10.2021:**

Der Gemeinderat erteilt sein Einverständnis und ermächtigt den ersten Bürgermeister zum Abschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Zentralen Atemschutzwerkstatt Wertheim.

**zur Kenntnis genommen**



<b>TOP 6</b>	<b>Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage Bauort: Fl.Nr. 3516/16, Am Kirchberg 17, Gemarkung Birkenfeld</b>
--------------	--

Der o.g. Bauantrag wurde von der Verwaltung geprüft und wird dem Gemeinderat zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO vorgelegt. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „In der Au – Kirchberg“ (Allg. Wohngebiet)
- 2) Von folgenden Festsetzungen wird abgewichen:
  - Dachneigung 35° - 48° (geplant 22°)
- 3) Die Unterschriften der Nachbarn sind vollständig.
- 4) Es werden zwei Stellplätze errichtet.

**Beschluss:**

Gegen den Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Bauort: FL. Nr. 3516/16, Am Kirchberg 17, Gemarkung Birkenfeld werden keine Einwendungen vorgebracht. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0**

<b>TOP 7</b>	<b>Bauantrag zum Anbau und Aufstockung auf bestehendes Wohnhaus und Anbau eines Balkons Bauort: Fl.Nr. 1990, Birkenweg 5, Gemarkung Birkenfeld</b>
--------------	--

Der o.g. Bauantrag wurde von der Verwaltung geprüft und wird dem Gemeinderat zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO vorgelegt. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „östl. des Urspringer Weges“ (Allg. Wohngebiet)
- 2) Von folgenden Festsetzungen wird abgewichen:
  - Dachform Satteldach (geplant Pultdach?)
  - Dachneigung 30° - 45° (geplant 18°)
  - Kniestock max. 0,50 m (geplant 2,00 m)
  - Wandhöhe 4,00 m (geplant 5,00 m)
- 3) Die Unterschriften der Nachbarn sind vollständig.

**Beschluss:**

Gegen den Bauantrag zum Anbau und Aufstockung auf bestehendes Wohnhaus und Anbau eines Balkons, Bauort: FL. Nr. 1990, Birkenweg 5, Gemarkung Birkenfeld werden keine Einwendungen vorgebracht. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 1 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0**

**TOP 8**

**Bauantrag zur Errichtung eines Waschplatzes und einer Tankstelle, Bauort: Fl. Nr. 6194/4, Neubaustraße 20, Gemarkung Birkenfeld**

Der o.g. Bauantrag wurde von der Verwaltung geprüft und wird dem Gemeinderat zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO vorgelegt. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Neubaugebiet Süd“
- 2) Die Festsetzungen werden eingehalten.
- 3) Die Unterschriften der Nachbarn sind vollständig.

**Beschluss:**

Gegen den Bauantrag zur Errichtung eines Waschplatzes und einer Tankstelle, Bauort: FL. Nr. 6194/4, Neubaustraße 20, Gemarkung Birkenfeld werden keine Einwendungen vorgebracht. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0**

**TOP 9**

**Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen bez. des Gehwegausbaus mit Stützmauerneuerstellung im Bereich Grundstück Fl.Nr. 1043/1 (Gemarkung Birkenfeld)**

Von Seiten des Ing.-Büros BRS (Marktheidenfeld) wurde für die Maßnahme „Gehwegausbau mit Stützmauerneuerstellung im Bereich Grundstück Fl.Nr. 1043/1 (Gemarkung Birkenfeld)“ entlang der ST 2299 erste Planentwürfe mitsamt Kostenberechnung vorgelegt. Diese befinden sich anbei.

Soweit der Gemeinderat hierbei keine Änderungswünsche hat, sind die Planentwürfe sowie die Kostenberechnung zu billigen, sodass von Seiten des Büros die Projektierung Richtung Ausschreibung fortgesetzt werden kann.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat hat bez. der Maßnahme „Gehwegausbau mit Stützmauerneuerstellung im Bereich Grundstück Fl.Nr. 1043/1 (Gemarkung Birkenfeld)“ Kenntnis von den Planentwürfen sowie der Kostenberechnung in Höhe von 78.719,69 € brutto (Stand: 03.08.2021) des Ing.-Büros BRS und billigt diese.

Das Büro soll die Arbeiten wie angedacht fortsetzen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0**

## TOP 10    Gemeindliche Bauvorhaben - Status und weitere Vorgehensweise

### **Baugebiet „Am Gründlein“ II**

Das Architekturbüro BMA aus Rothenfels will im Laufe der kommenden Woche Planentwürfe vorlegen.

Die untere Naturschutzbehörde möchte eine Zählung der Feldvögel. Dadurch könnte die Realisierung des Bebauungsplanes um ein halbes Jahr verzögert werden.

### **Umsetzung des Bebauungsplanes „Am Berg“**

Die Vorarbeiten zum Straßenbau laufen auf Hochtouren. Die Umsetzung kann jedoch erst beginnen, wenn der Kultur- und Heimatverein eine Baugenehmigung für das Dorfgemeinschaftshaus erwirkt hat. Der Vorsitzende des Vereins Frieder Hüsam und Bürgermeister Müller machen hier aktuell viel Dampf.

Nach Meinung des Bürgermeisters wurde hier vom KHV zu viel Zeit versäumt.

Fraglich ist, ob der neue Zubringer zeitgleich mit der Ortsdurchfahrt gebaut werden kann.

### **Sanierung des Trinkwasserbrunnes am Katzenstein**

Die Bohrfirma Osel hat den Starttermin erneut nach hinten verlegt. Der Beginn soll nun in der Kalenderwoche 42 sein.

### **Lückenschluss des Gehweges in der Billingshäuser Straße**

Die Ausschreibung wurde vor ca. 2 Wochen gestartet. Die Maßnahme soll im Frühjahr 2022 realisiert werden, da dann zeitgleich die Ortsdurchfahrt im OT Billingshausen gebaut wird und somit weniger Verkehr auf der Staatsstraße 2299 sein wird.

## TOP 11    Antrag der Kath. Kirchenstiftung - Schaltautomatik für Läute- und Turmuhrenanlage

Die Kath. Kirchenstiftung beantragt per Email vom 20.09.2021 die Kostenübernahme für die Beschaffung und Montage einer neuen zentralen Schaltautomatik für die Läute- und Turmuhrenanlage der Kath. Kirche St. Valentin.

Die Kosten belaufen sich gem. vorliegendem Angebot auf voraussichtlich 1558,90 €.

Die Läute- und Turmuhrenanlage hat, laut Angabe der Verwaltung, nichts mit einer evtl. Baulast am Kirchturm zu tun.

Der Gemeinderat diskutiert kontrovers.

## TOP 11.1    Beschluss 1

### **Beschluss:**

Die Gemeinde bezuschusst die o.g. Maßnahme mit 100 %. Der Betrag wird der Kath. Kirchenstiftung ohne Anerkennung einer Baulast oder sonstigen Verpflichtung für die Zukunft als Zuschuss zu Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis:    Ja 5    Nein 9    Anwesend 14    Persönlich beteiligt 0**

## **TOP 11.2 Beschluss 2**

### **Beschluss:**

Die Gemeinde bezuschusst die o.g. Maßnahme mit einem Anteil von 2/3 der Rechnungssumme. Der Betrag wird der Kath. Kirchenstiftung ohne Anerkennung einer Baulast oder sonstigen Verpflichtung für die Zukunft als Zuschuss zu Verfügung gestellt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 9 Nein 5 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0**

## **TOP 12 Beratung und Beschlussfassung über einen einheitlichen Zuschuss bei der Beschaffung von Feuerwehrstiefel der aktiven Feuerwehrdienstleistenden**

Bei der Beschaffung von Feuerwehrstiefeln wurde vermehrt festgestellt, dass hochpreisigere Stiefel gewählt werden.

Seitens der Gemeinde werden die Kosten für die Standardstiefel gezahlt. Wer einen besseren Stiefel möchte, muss den Mehrpreis selbst zahlen. Die Preise für einen sehr guten „Mittelklasse-Stiefel“ liegen bei ca. 150,00€.

Den Feuerwehrdienstleistenden soll daher bei der Beschaffung von neuen Feuerwehrstiefeln ein einheitlicher Zuschuss in Höhe von 100,00 € gewährt werden. Die Kameraden sollen diesen Zuschuss dann auf Antrag erhalten. Dem Antrag ist der Kaufbeleg beizufügen.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem einheitlichen Zuschuss in Höhe von 100,00€ bei der Beschaffung von neuen Feuerwehrstiefeln zu. Der Zuschuss wird auf Antrag gewährt.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0**

## **TOP 13 Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Geschäftsordnung**

In der Sitzung vom 14.09.2021 hat der Gemeinderat beschlossen, dass ein Ausschuss zur Umsetzung der Innenentwicklung gebildet werden soll.  
Aus diesem Grund ist eine Änderung der Geschäftsordnung vorzunehmen.

In die neue Geschäftsordnung wurden daher die entsprechenden Regelungen aufgenommen. Insbesondere § 7 (vorberatende Ausschüsse) und § 33 (Anwendbare Bestimmungen für den Geschäftsgang der Ausschüsse) wurden in der neuen Geschäftsordnung ergänzt und die Nummerierung der übrigen §§ angepasst.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat hat Kenntnis von dem vorgelegten Geschäftsordnungsentwurf und beschließt die neue Geschäftsordnung wie vorgeschlagen.  
Die neue Geschäftsordnung tritt zum 11.10.2021 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0**

<b>TOP 14</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts</b>
---------------	---

Nachdem die Bildung eines Ausschusses zur Umsetzung der Innenentwicklung beschlossen wurde, ist auch die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts anzupassen.

Von der Verwaltung wurde daher ein neuer Satzungsentwurf erstellt, in dem in § 2 die entsprechenden Regelungen aufgenommen worden sind.

Die Bestellung der Ausschussmitglieder wurde bereits in der Sitzung am 14.09.2021 beschlossen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat hat Kenntnis von dem vorgelegten Entwurf der Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts und beschließt den Entwurf als Satzung. Die neue Satzung tritt zum 11.10.2021 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0**

<b>TOP 15</b>	<b>Mitteilungen des Bürgermeisters</b>
---------------	--

#### **Verschmutzung der Baugebiete durch herabfallendes Laub**

Den Anwohnern in unmittelbarer Nähe gemeindlicher Laubbäumen soll die Möglichkeit gegeben werden, ihr Laub vom Bauhof abholen zu lassen. Hierzu sollen sie nach kurzer Absprache mit den Bauhofmitarbeitern ihr Laub in Behältnissen auf den Gehweg stellen.

#### **Sandsäcke für das Hinterdorf**

Der Bürgermeister hat als erste Maßnahme, Sandsäcke - die mittlerweile von den Mitgliedern der Kinderfeuerwehr mit Sand befüllt wurden - beschafft.

Hintergrund war der Umstand, dass die Keller im Hinterdorf im OT Billingshausen nach einem Starkregen im Sommer wiederholt mit Wasser vollgelaufen sind.

#### **Kurzfristig eingegangener Antrag der Pfarreiengemeinschaft**

Die Pfarreiengemeinschaft „Maria Patronin von Franken“ hat bei der diesjährigen Sternwallfahrt 80 Bänke und 10 Tische von der Gemeinde Birkenfeld geliehen und beantragt nun, mit E-Mail vom heutigen Tag, die Gebühren für die Leihe zu erlassen.

Mit dem Gebührenerlass besteht vom Gemeinderat Einverständnis

Auch der SV Birkenfeld hatte für das Pokalspiel gegen 1860 München Bänke ausgeliehen. Nach Meinung des Bürgermeisters sollten auch hierfür im Rahmen der Gleichbehandlung die Gebühren erlassen werden.

Auch hiermit besteht vom Gemeinderat Einverständnis

Es wird festgestellt, dass es sich hierbei um besondere Ereignisse gehandelt hat. Künftig werden die festgesetzten Gebühren wieder erhoben.

### **Waldfahrt**

In Kürze soll eine Waldfahrt stattfinden. Ein Termin wird bekannt gegeben.

### **Kleinkindspielgerät**

Am Spielplatz in Birkenfeld an der Egerbachhalle fehlt ein Spielgerät für Kleinkinder. Ein Spielgerät aus dem Kindergarten wäre verfügbar. Dieses soll begutachtet werden.

### **Veranstaltungen und Feste**

Es kamen Anfragen der Vereine, ob Veranstaltungen im Herbst 2021 stattfinden können. Der Bürgermeister rät aufgrund der noch immer grassierenden Corona-Pandemie vorläufig davon ab.

Hiermit besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

### **zur Kenntnis genommen**

## **TOP 16    Verschiedenes, kurze Anfragen**

- Aus der Bevölkerung gab es Anfragen, wie weit die Planung des Hundeplatzes in Billingshausen gediehen ist. Der Bürgermeister möchte diesbezüglich in Kürze ein Treffen organisieren.
- Am Steinableseplatz wurde wieder Unrat abgeladen. Hier muss dringend etwas unternommen werden.
- Das Halteverbot am Feuerwehrhaus Billingshausen wird überwiegend eingehalten, gegenüber gibt es des Öfteren Verstöße. Hier wäre es denkbar, Parkplätze vor dem ehemaligen Rathaus einzuzeichnen.

\*\*\* Ende der Rubrik „Aus dem Gemeinderat“ \*\*\*

## Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln im Ortsteil Birkenfeld am Rathaus Birkenfeld und im Ortsteil Billingshausen am Rathaus Billingshausen bekannt gemacht.

## Einladung zur Bürgerversammlung

Am 25. November 2021 findet eine Bürgerversammlung im Dorfgemeinschaftshaus in Billingshausen statt.

### Beginn ist um 19:30 Uhr

Ein Themenschwerpunkt wird u.a. der Ausbau der Ortsdurchfahrt mit Erneuerung der Kanal- und Wasserleitungen in Billingshausen sein.

gez.  
Achim Müller  
Erster Bürgermeister  
26.10.2021

## Fälligkeit der Verbrauchsgebühren

Am **15.11.2021** sind die Abschläge für die Wasser- und Kanalgebühren zur Zahlung fällig. Sofern der Verwaltungsgemeinschaft ein Abbuchungsauftrag vorliegt, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstermin durch Lastschrift eingezogen. Barzahler werden gebeten, den fälligen Betrag auf ein Konto der Gemeinde Birkenfeld zu überweisen.

## Fälligkeit der Grund- u. Gewerbesteuern

Ebenfalls am

**15.11.2021**

werden die Grund- u. Gewerbesteuern zur Zahlung fällig.

### Konten der Gemeinde Birkenfeld:

#### Raiffeisenbank Main-Spessart

IBAN: DE20 7906 9150 0007 3203 02; BIC: GENODEF1GEM

#### Sparkasse Mainfranken Würzburg

IBAN: DE93 7905 0000 0240 2206 16; BIC: BYLADEM1SWU

## Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe der Versicherungsnummer, Tel. 09391/6007-106 zu vereinbaren.

Bitte bringen Sie zur Beratung Ihre Ausweispapiere mit. Auskünfte für eine andere Person kann nur bei Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

# Amtliche Bekanntmachung

## Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

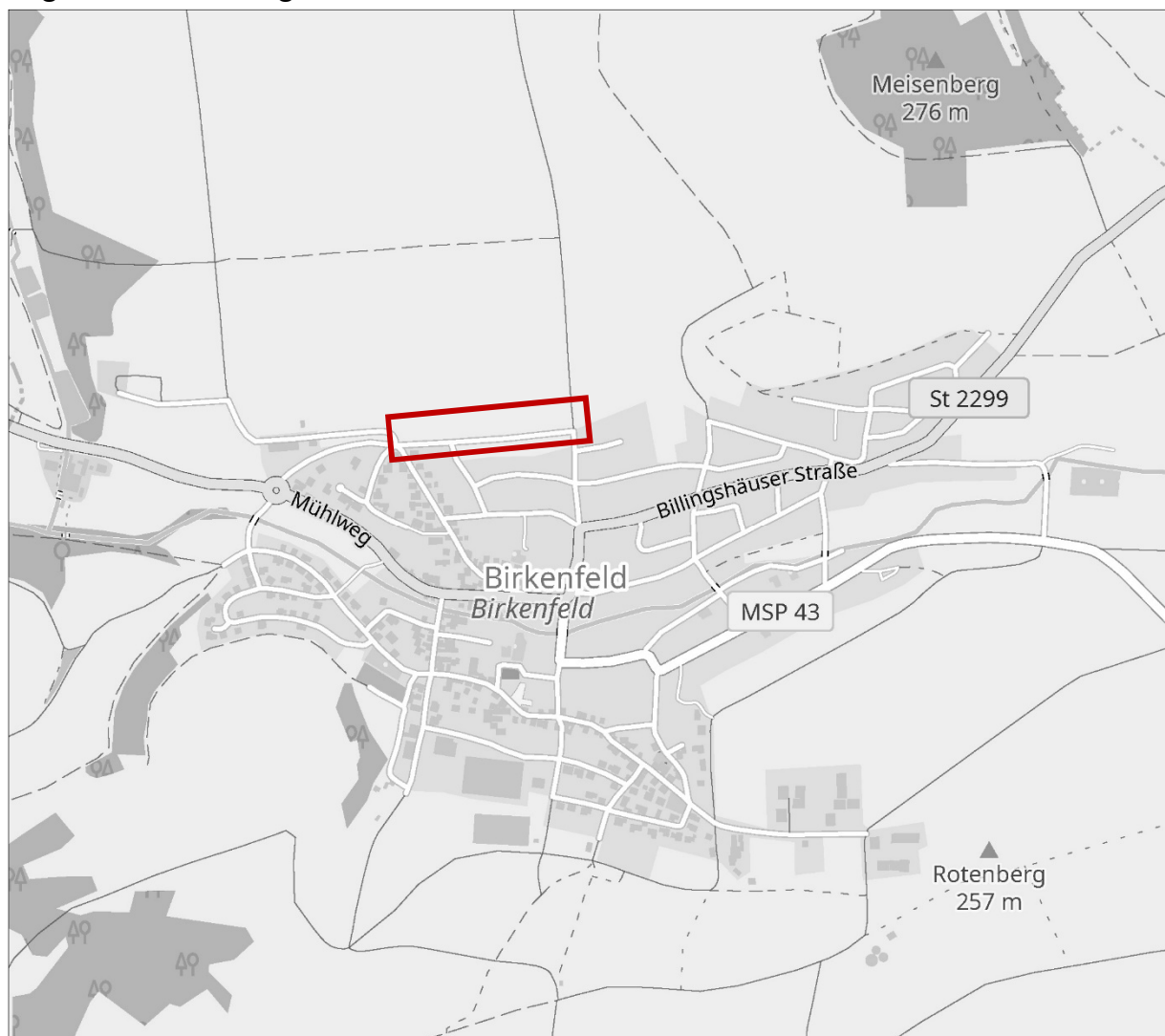
Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB

## Gemeinde Birkenfeld, Hauptort Birkenfeld

## Bebauungs- und Grünordnungsplan „Am Gründlein II“

Der Gemeinderat der Gemeinde Birkenfeld hat in der Sitzung vom 08.06.2021 gemäß §2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Am Gründlein II“ beschlossen.

### Lage im Gemeindegebiet:



### Geltungsbereich:



Voraussichtlich betroffen sind die Grundstücke Fl.Nr. 3674 (Teilfläche ca. 7.000 qm), 3856 (Teilfläche Weg) und 3857 (Teilfläche ca. 7.000 qm) sowie der angrenzende Abschnitt der Straße „Am Gründlein“ (Fl.Nr. 8145).

**Verfahrensart:**

Der Bebauungs- und Grünordnungsplan „Am Gründlein II“ wird im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB aufgestellt.

Demnach wird von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Absatz 1 und dem Monitoring nach § 4c BauGB abgesehen.

Ferner gelten Eingriffe, die aufgrund der Änderung des Bebauungsplans zu erwarten sind, im Sinne des § 1a Abs. 3 Satz 6 BauGB vor der planerischen Entscheidung als erfolgt oder zulässig.

Es ist vorgesehen die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach §§ 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB trotz der Möglichkeit der Verfahrenserleichterung nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB durchzuführen.

**Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung:**

Ziel des Bebauungsplans ist die Schaffung von Wohnraum am Ortsrand. Das neue Baugebiet soll sich in die umgebende Landschaft und in den städtebaulichen Kontext Birkenfelds behutsam einfügen. Die verkehrliche Situation, insbesondere hinsichtlich des landwirtschaftlichen Verkehrs, soll verbessert werden.

Birkenfeld, 25.10.2021

Achim Müller

1. Bürgermeister

---

**Bekanntmachung nach § 31 der Geschäftsordnung der Gemeinde Birkenfeld**

Gemeindetafel

- Gemeindetafel Birkenfeld, Rathaus, Langgasse 19
- Gemeindetafel Billingshausen, ehem. Rathaus, Castellstraße 1

angebracht am ..... von.....

abgenommen am ..... von.....

Urschriftlich zurück an: Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

# LANDRATSAMT



LANDRATSAMT MAIN-SPESSART | MARKTPLATZ 8 | 97753 KARLSTADT

An die  
VG Zellingen, VG Lohr, VG Partenstein, VG Marktheiden-  
feld, Stadt Karlstadt, Stadt Gemünden, Stadt Lohr

#### ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Di, Do 8.00-12.00 Uhr  
13.30-15.30 Uhr  
Mi und Fr 8.00-12.00 Uhr

#### BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Mainfranken  
IBAN: DE18 7905 0000 0190 0002 16  
SWIFT-BIC: BYLADEM1SWU

UST-ID: DE132115034

[WWW.MAIN-SPESSART.DE](http://WWW.MAIN-SPESSART.DE)

Ihr Zeichen,  
Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben  
**31**

Ihr Ansprechpartner  
Herr Hoh

Tel. 09353 / 793-1141  
Fax 09353 / 793-7141  
E-Mail [Florian.hoh@Lramsp.de](mailto:Florian.hoh@Lramsp.de)  
DE-Mail [Poststelle@Lramsp.de-mail.de](mailto:Poststelle@Lramsp.de-mail.de)

Zimmer- Marktplatz 8  
Nummer 97753 Karlstadt  
**141** 20.10.2021

Persönliche Termine bitte telefonisch absprechen.

## Übungen der Bundeswehr

Bundeswehreinheiten führen nachstehende Übung durch:

Art der Übung: **Gefechtsausbildung**

Zeitpunkt: **29.11.2021, 8:30 Uhr – 01.12.2021, 10:30 Uhr**

Raum: VG Zellingen, VG Lohr, VG Partenstein, VG Marktheidenfeld, Stadt Karlstadt, Stadt Gemünden, Stadt Lohr

Um ortsübliche Bekanntmachung wird gebeten. In der Bekanntmachung ist auf folgendes hinzuweisen:

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegengelassenen militärischen Sprengmitteln (Fundmunition und dergl.) ausgehen, wird besonders hingewiesen. Jeder Fund ist sofort der nächsten Polizeidienststelle zu melden. Das Sammeln, der Erwerb, der Besitz und der Verkauf dieser Gegenstände sind verboten und können nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches sowie nach den waffen- und sprengstoffrechtlichen Bestimmungen geahndet werden.

Schäden, die die Bundeswehr verursacht hat, sind der zuständigen Gemeinde- bzw. Stadtverwaltung anzumelden, sofern sie nicht bereits durch den Flurschadenoffizier abgegolten oder von Schadentrupps der Einheiten beseitigt worden sind.

Soweit veranlasst, sind auch die Jagdausübungsberechtigten auf die Übung hinzuweisen.

i. A.

Hoh

---

# PRESSEINFORMATION

25. Oktober 2021

## **Newsletter der Behindertenbeauftragten ist freigeschaltet**

Es gibt viele wichtige Informationen und Hilfestellungen, die sich speziell an Menschen mit Behinderungen wenden. Mit einem Newsletter möchte die Behindertenbeauftragte des Landkreises, Elena Reinhard nun eine unkomplizierte Möglichkeit bieten, sich zu informieren. „Es ist mir ein Anliegen, dass die betroffenen Menschen aus unserem Landkreis über lokale Veranstaltungen und gesetzliche Regelungen und Fördermaßnahmen, die ihren Alltag betreffen, umfassend informiert sind. Mit dem Newsletter kann sich nun jeder Interessierte auf den Laufenden halten“, so die Behindertenbeauftragte.

Der Newsletter informiert zu den Bereichen, Arbeit, Bildung, Freizeit, Wohnen und Verkehr. Gesetzliche Regelungen werden erläutert, Projekte zur Teilhabe und Inklusion vorgestellt und Veranstaltungen bekanntgegeben. Viele Themen werden auch in die sogenannte „leichte Sprache“ übersetzt. Sie können den Newsletter unter <https://www.main-spessart.de/informationen/newsletter/index.html> abonnieren

Gerne werden auch Themen aus der Bevölkerung für die Aufbereitung im Newsletter, aufgenommen. Schreiben Sie Ihr Anliegen an [Behindertenbeauftragte@Lramsp.de](mailto:Behindertenbeauftragte@Lramsp.de)

Ihre Medienkommunikation im Landratsamt Main-Spessart

Marktplatz 8  
97753 Karlstadt

Tel.: 0 93 53 / 793 – 13 10  
Fax: 0 93 53 / 793 – 73 10  
E-Mail: [Presse@Lramsp.de](mailto:Presse@Lramsp.de)  
DE-Mail [Poststelle@Lramsp.de-mail.de](mailto:Poststelle@Lramsp.de-mail.de)  
Web [www.main-spessart.de](http://www.main-spessart.de)

## Nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld mit OT Billingshausen erscheint voraussichtlich am **26.11.2021**. Gewünschte Veröffentlichungen **sind bis spätestens 17.11.2021** bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, E-Mail: [amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de](mailto:amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de), abzugeben.

## Gemeinde Birkenfeld

M ü l l e r

1. Bürgermeister

## FAMILIENNACHRICHTEN

DANKE

... möchte ich sagen für alle Glückwünsche und Geschenke zu meinem

### 75. Geburtstag!

Mein besonderer Dank geht an

- Hr. Bürgermeister Achim Müller
- den Gesangverein
- den Kriegerverein sowie an
- die Pfarrgemeinde

im Oktober 2021

**Günther Endres**



# **Genoveva Müller**

geb. Schwab

31.03.1929 - 30.08.2021

Allen Freunden und Bekannten, die uns in liebevoller Weise in der Zeit des Abschieds getröstet und bedacht haben, sei hiermit herzlichen Dank gesagt.

## **Ein besonderer Dank**

an Pastoralreferentin Frau Hetterich für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier

Herrn Dr. Brack mit seinem Praxisteam sowie allen Pflegerinnen und Pflegern der Wohnungsgemeinschaft Demenz in Marktheidenfeld die Genoveva sogar auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Waltrud Gruber mit Familie

Norbert Müller mit Familie

Paul Müller mit Familie

# Stellenausschreibung der Gemeinde Birkenfeld



## WIR ERWEITERN UNSER TEAM

Die Gemeinde Birkenfeld stellt zum **01.01.2022** oder nach Vereinbarung

einen zusätzlichen **Bauhofmitarbeiter** (m/w/d)

zur Unterstützung des Bauhofes in Vollzeit (39 Stunden/Woche) ein.

Der Aufgabenbereich umfasst **alle** anfallenden Arbeiten im gemeindlichen Bauhof, wie beispielsweise:

- alle Arbeiten im gemeindlichen Wald (vom Herrichten der Kulturflächen über die Baumpflanzungen und Kulturpflege, bis hin zur Holzernte)
- die Durchführung des Winterdienstes,
- die Instandhaltung, Sanierung und Reinigung von Straßen,
- die Instandhaltung von Feldwegen und öffentlichen Verkehrsflächen,
- die Pflege, Wartung, Instandhaltung und Unterhaltung von kommunalen Einrichtungen, Liegenschaften, Grünflächen, Kinderspielplätzen, Freizeit-, Sport-, Wasser- und Abwasseranlagen sowie Friedhöfen, die Landschafts-, Gewässer- und Gehölzpflege,
- sowie die Unterstützung bei allen kommunalen Veranstaltungen.

### Unsere Erwartungen an Sie:

- erfolgreich abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- mindestens Führerschein Klassen B, T oder CE (die Führerscheinklasse CE kann, nach Vereinbarung, nachträglich erworben werden.)
- Aufgeschlossenheit für die vielfältigen Aufgaben unseres Bauhofes, vielseitiges technisches sowie handwerkliches Geschick und Interesse; sicher fundierte Kenntnisse im Umgang mit Maschinen, Werkzeugen usw.
- Teamfähigkeit, aber auch ein hohes Maß an eigenverantwortlicher und selbstständiger Arbeitsweise, Flexibilität, körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit, Engagement und Leistungsbereitschaft.
- Bereitschaft zur Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb üblicher Arbeitszeiten (zum Beispiel an Wochenenden, Feiertagen, abends) sowie zur Ableistung von Ruf- und Bereitschaftsdiensten.

### Wir bieten Ihnen:

- ein vielseitiges, interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Fort- und Weiterbildungen
- eine Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis bei entsprechender Eignung nach einem Jahr.
- Eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)

Bewerbungen mit den üblichen, aussagekräftigen, schriftlichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum **22.11.2021** an die

**Gemeinde Birkenfeld**  
**Herrn 1. Bürgermeister Achim Müller**  
**Langgasse 19**  
**97834 Birkenfeld.**

Für Auskünfte steht Ihnen unser 1. Bürgermeister Achim Müller gerne zur Verfügung:

☎ 0 93 98 - 355 - 📞 01 71 - 837 02 94 - ✉ [bgm@gemeinde-birkenfeld.de](mailto:bgm@gemeinde-birkenfeld.de)

## VERSCHIEDENES

Suche Unterstellmöglichkeiten für Traktor und Anhänger in Birkenfeld

R. Blumhagen

Tel: 0170/4029370 oder 09398/993580

## Wer hat Beobachtungen gemacht?

In der Zeit vom 14. bis 16.10.2021 wurden im Bereich des Schmelzberges in Billingshausen mutwillig Jagdeinrichtungen umgeworfen und zerstört.



**3.000 € Belohnung**



Für Hinweise, die zur Überführung des Täters oder der Täterin führen setze ich eine Belohnung in Höhe von 3.000,- € aus.

Robert Schreck  
Jagdpächter  
0171 4246841  
Robert.schreck56@gmx.de





# Einladung

## zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Birkenfeld am Montag, den 22.11.2021 um 19:30 Uhr in der Egerbachhalle in Birkenfeld

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beschlussfassung über die Übernahme des Eigenjagdreviers von der Gemeinde.
3. Beschlussfassung über die Revierzuschnitte Birkenfeld II (neuer Zuschnitt)
4. Beschlussfassung über den Revierzuschnitt Birkenfeld V (früher Eigenjagd + Teilfläche Revier II)
5. Vorstellung der Pachtinteressenten
6. Vergabe der Jagdreviere
  - a. Birkenfeld I
  - b. Birkenfeld II
  - c. Birkenfeld III
  - d. Birkenfeld V
  - e. Billingshausen I
  - f. Billingshausen II
7. Verschiedenes

Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Birkenfeld werden zu dieser Jagdgenossenschaftsversammlung eingeladen. Jagdgenossen sind alle Eigentümer von Flächen, auf denen die Jagd ausgeübt werden kann (nicht Baugebiete).

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen:

Ein Jagdgenosse / eine Jagdgenossin muss sein/ihr Stimmrecht nicht persönlich ausüben und kann sich vertreten lassen.

Als Vertreter/in kann auftreten:

- Ohne schriftliche Vollmacht der Ehegatte / die Ehegattin oder ein volljähriger Verwandter bzw. eine volljährige Verwandte (muss selbst nicht Jagdgenosse / Jagdgenossin sein).
- Mit schriftlicher Vollmacht ein Jagdgenosse bzw. eine Jagdgenossin, vorausgesetzt dass diese/r volljährig ist und derselben Jagdgenossenschaft angehört.

Mehr als eine schriftliche Vollmacht darf kein Jagdgenosse bzw. keine Jagdgenossin in seiner Person vereinigen.

Die Jagdgenossen / Jagdgenossinnen werden gebeten, beim Eintritt in den Versammlungsraum die Größe ihres Grundbesitzes anzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

Achim Müller  
Jagdvorsteher  
26.10.2021





## Achim Müller

Jagdvorsteher

97834 Birkenfeld ■ Langgasse 19

☎ 0 93 98 / 3 55

☎ 0 93 98 / 99 88 91

🏠 bgm@gemeinde-birkenfeld.de

## Katharina Quakernack

Schriftführerin

97834 Birkenfeld ■ Pfetzerstr. 2

☎ 0 93 98 / 99 37 37

🏠 kati@ihre-polsterwerkstatt.de

Birkenfeld, 26.10.2021

## Änderung

Der Gemeinderat hat in der Gemeinderatssitzung am 26.10.2021 beschlossen, das Eigenjagdrevier an die Jagdgenossenschaft Birkenfeld zu übertragen.

In Abstimmung mit der Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft wurde dann der Zuschnitt des Revier II geändert und ein neues Revier mit der Nr. V generiert.

Die Jagdgenossenschaft Birkenfeld ändert aus diesem Grund die Ausschreibung der Reviere, wie folgt:

## Verpachtung von 6 Jagdbezirken der Jagdgenossenschaft Birkenfeld ab 01.04.2022

Die Jagdgenossenschaft Birkenfeld verpachtet nachfolgende Reviere zum 01.04.2022 für die Dauer von 9 Jahren neu.

- Birkenfeld, Revier I mit 448 ha
- Birkenfeld, Revier II mit 304 ha (neuer Zuschnitt)
- Birkenfeld, Revier III mit 401 ha
- Birkenfeld, Revier V mit 296 ha (früher Eigenjagd + Teilfläche Revier II)
- Billingshausen, Revier I mit 289 ha
- Billingshausen, Revier II mit 267 ha

Die Reviere Birkenfeld IV und Billingshausen III wurden bereits zum 01.04.2021 neu verpachtet.

Der Bieterkreis beschränkt sich auf jagdpachtfähige Personen, die ihren Hauptwohnsitz im Landkreis Main-Spessart oder in den angrenzenden Landkreisen haben.

Schriftliche Bewerbungen mit dem Nachweis der Jagdpachtfähigkeit und der vollständigen Adresse können bis 08.11.2021 um 12 Uhr bei der Gemeinde Birkenfeld, Langgasse 19, 97834 Birkenfeld oder beim Jagdvorsteher Achim Müller Billingshäuser Str. 11- in einem verschlossenen Umschlag mit der Kennzeichnung „Jagdverpachtung“ - eingereicht werden. Verspätet eingegangene Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Der Zuschlag bleibt vorbehalten. Die Verpächter sind nicht an das Höchstgebot gebunden.

Nähere Auskünfte zu den einzelnen Revieren und den Pachtbedingungen sowie notwendige Zusatzinformationen für die Angebotsabgabe können bei der Gemeinde Birkenfeld und dem Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft Herr Müller, Tel. 0171-8370294 eingeholt werden.

Die Vergabe soll in der Versammlung der Jagdgenossenschaft am 22.11.2021 um 19:30 Uhr in der Egerbachhalle beschlossen werden.

Achim Müller  
Jagdvorsteher

Allgemeinarztpraxis



Roland Erbelting  
Tannenweg 10  
97834 Birkenfeld



Tel: 09398 / 216  
Fax: 09398 / 1 297

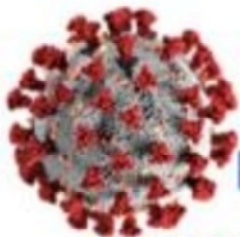
Email: [praxis.erbelting@hotmail.com](mailto:praxis.erbelting@hotmail.com)

**Wir haben vom 02.11.-05.11.2021  
Geschlossen**

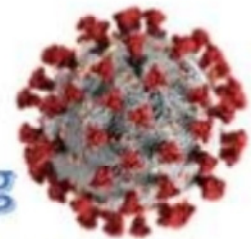
**Unsere Vertretung ist:**

**Dr. Petra Schenk, Point 3, 97225 Zellingen**

**Tel: 09364 5884**



**Ab sofort sind in unserer  
Praxis nach Terminvereinbarung  
Auffrischungsimpfungen für Corona möglich**



**Bitte telefonisch für weitere Informationen und zur  
Terminvergabe melden.**

Allgemeinarztpraxis



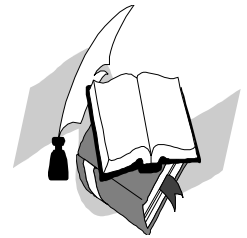
Roland Erbelting  
Tannenweg 10  
97834 Birkenfeld



Tel: 09398 / 216  
Fax: 09398 / 1 297

Email: [praxis.erbelting@hotmail.com](mailto:praxis.erbelting@hotmail.com)

# KÖB Birkenfeld



Liebe Leserinnen und Leser,

erfahrungsgemäß wird in der kalten Zeit mehr gelesen! Wir halten uns lieber in unseren Häusern auf und machen es uns gemütlich! Zum Entspannen gibt es wohl nichts Schöneres als ein spannendes, unterhaltsames Buch zu lesen!

Unsere Kinder/Enkelkinder lieben es, von Mama, Papa, gern auch Oma und Opa, lustige Geschichten vorgelesen zu bekommen. Alle Erstleser freuen sich auf was Neues von den Leselöwen, TKKG, Duden Lese Profi und mehr!

Wir konnten in diesem Jahr dank einiger Spenden - zum Jahresende, Winterbeginn noch einmal neue Bücher einzukaufen, die ab dem **30. Oktober** ausgeliehen werden können! Hier ein kleiner Auszug davon:

## Romane und Krimis (Neuerscheinungen)



## Kinderbücher (2 bis 10 Jahre)



Ihr könnt die Bücherei auch über Facebook und Instagram erreichen! Beachtet bitte in dem Zusammenhang unseren Onlineshop <https://www.bibkat.de/koebbirkenfeld/>. Hier kann verlängert, vorgemerkt, empfohlen werden; Kontaktaufnahme durch das Kontaktformular.

Unser Buchtipps des Monats: Kain und Abel (Archer, Jeffrey), empfohlen von Renate Zehnter

Euer Büchereiteam

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 bis 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 11.00 Uhr

**Herbstferien: geschlossen**





## Wenn es soweit ist, haben Sie schon Feierabend!

Stellen Sie sich vor: Während andere noch schlafen, verdienen Sie bereits Ihr Geld. Und zur Frühstückszeit haben Sie dann schon Feierabend. Das hört sich gut an? Dann werden Sie

### Zusteller (m/w/d) für Tageszeitungen und Briefe in Birkenfeld oder Birkenfeld - Billingshausen

als Stammzusteller auf **Mini-Job-Basis** oder in **Teilzeit**.

#### Hier die Details zum Job:

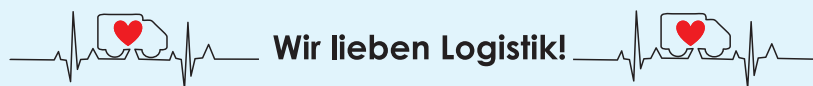
Sie tragen von Montag bis Samstag zwischen 4.00 Uhr und 6.00 Uhr morgens Zeitungen und adressierte Sendungen aus. Vorkenntnisse benötigen Sie keine, Sie müssen nur mindestens 18 Jahre alt sein. Das benötigte Arbeitsmaterial wird Ihnen gestellt.

#### Langfristiges und sicheres Arbeitsverhältnis:

Als innovatives Medienunternehmen bieten wir Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit pünktlicher Bezahlung, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall und bezahltem Urlaub auch bei Mini-Jobs.

#### Das klingt, als ob dieser Job zu Ihnen passen könnte?

Dann melden Sie sich bei uns und stellen Sie gerne alle Fragen, die Sie vielleicht noch haben, telefonisch unter **0931/6001-500**. Sie können sich auch gleich per E-Mail an [zustellerwerden@mainpost.de](mailto:zustellerwerden@mainpost.de) oder online über unsere Karriereseite [www.wir-lieben-logistik.de/karriere](http://www.wir-lieben-logistik.de/karriere) unter „Zustellung“ bewerben. Ebenso können Sie uns per **WhatsApp** eine Nachricht schicken an **0151/41410445**.



**MAIN POST Logistikgruppe**

Personalabteilung  
Berner Straße 2, 97084 Würzburg

**MAIN POST**  
Gut zu wissen.





## SCHUTZ & HILFE FÜR DAS WILDTIER IGEL

## SCHUTZ & HILFE FÜR DEN IGEL

- kranke Igel (Diese laufen oder liegen meist tagsüber herum, sind apathisch, mager und haben eingefallene Augen. Vorsicht: Scheucht man einen Igel auf, sucht er sich auch tagsüber einen neuen Unterschlupf, ist deshalb aber nicht hilfsbedürftig),
- Jungigel, die Anfang November weniger als 500 Gramm wiegen,
- Igel, die nach Wintereinbruch noch aktiv sind (das heißt bei Dauerfrost und/oder Schnee, ebenfalls meist tagsüber unterwegs).

Holen Sie sich unbedingt Rat bei Experten, wenn Sie einen hilfsbedürftigen Igel finden! Falsche Hilfe kann mehr schaden als nutzen. Fachkundige Tipps und die Nummer einer Beratungs-Hotline finden Sie auf der Webseite des Vereins „Pro Igel“ ([www.pro-igel.de](http://www.pro-igel.de)). Oft kennen auch Tierärzte, der örtliche Tierschutzverein oder das Veterinäramt Igelstationen im näheren Umkreis.

## WELCHE IGEL BRAUCHEN HILFE?

Igel sind Wildtiere. Deshalb gilt: Überwintern Sie keine gesunden, gut genährten Igel im Haus! Gesunde Tiere finden sich in der Natur bestens zurecht, auch im Winter. Nur verletzte, hilflose oder kranke Tiere dürfen laut Bundesnaturschutzgesetz aufgenommen werden, um sie gesund zu pflegen. Hilfsbedürftig sind:

- verwaiste Igelsäuglinge (geschlossene Augen und Ohren, tagsüber außerhalb des Nestes),
- verletzte Igel,
- unterernährte Igel (Unterernährte Igel sind wurstförmig, haben eingefallene Flanken und eine deutliche Einbuchtung hinter dem Kopf. Gesunde, wohlgenährte Igel sind birnenförmig: vorne schmal und hinten dick),



## IGELSCHUTZ – ABER RICHTIG!

Jeder kann die Lebensbedingungen für Igel im eigenen Garten verbessern

- Garten naturnah gestalten (einheimische Pflanzen), giftfrei gärtnern und Unterschlupfmöglichkeiten schaffen, zum Beispiel durch Hohlräume in Holzstößen oder unter Gartenhäuschen.  
Tipp: Einen Haufen trockenes Laub mit Ästen und einer Plastikplane abdecken und Ecken mit Steinen beschweren. Je größer der Laubhaufen, desto besser ist die Wärmedämmung.
- Für durchlässige Gartenzäune sorgen (Abstand zum Boden zehn Zentimeter oder kleines Loch im Zaun).
- In heißen Sommern mit Wasser gefüllte flache Schalen als Tränken aufstellen.
- Eine Zufütterung im Frühjahr und Herbst hilft untergewichtigen Igel schnell und wirksam. Als Igelfutter eignet sich zum Beispiel eine Mischung aus Katzenfutter, Igeltrockenfutter und ungewürztem Rührei. Obst hingegen ist nicht geeignet. Zum Trinken nur Wasser – keinesfalls Milch – anbieten! Igel können Laktose nicht verdauen. Bei Igelbabys kann der daraus resultierende Durchfall den Darm so schwächen, dass die Tiere an Folgeerkrankungen sterben. Um Wasser und Futter vor Katzen und Vögeln zu schützen, ein Kistchen, das mit zwei zehn mal zehn Zentimeter großen Einschlußflöchern versehen ist, oder ein umgedrehtes Obstkistchen darüberstellen. Futterreste morgens beseitigen.

## TIPP FÜR DEN HERBST

### Im Garten ein Igelhaus anbieten

Für einen erfolgreichen Winterschlaf braucht es mehr als die oft zitierte 500 Gramm Gewichtsgrenze. „Tiere, die kein gutes Versteck besitzen, verwenden ihre vorhandene Energie dafür, die eigene Körpertemperatur aufrechtzuerhalten. Der Teufelskreis ist vorprogrammiert, da untergewichtige Igel bei kalten Temperaturen, ohne Schutzquartier, somit kaum zunehmen können“, sagt Kreuzer in einer Pressemitteilung. Doch jeder kann helfen: Gute Schlaf- und Überwinterungsquartiere sind Laub-, Holz- und Steinhaufen mit Hohlräumen. Wer in seinem Garten keine Möglichkeit für einen natürlichen Igel-Unterschlupf hat, kann ein Igelhaus anbieten und dieses mit viel trockenem Laub befüllen. Das Igelhaus sollte anschließend auch von außen mit Reisig und Laub geschützt werden. „Je wilder und natürlicher sich Igelhäuser in die Umgebung einfügen, umso besser werden sie angenommen“, sagt Kreuzer.



Link für die Bauanleitung siehe unten

## GEFAHREN UND HILFSMÖGLICHKEITEN

Hauptfeind des Igels ist das Auto. Deshalb nachts im Siedlungsbereich oder in der Nähe von Hecken, Gebüsch und Gärten mit erhöhter Aufmerksamkeit fahren – und Alternativen zum Auto nutzen! Weitere Vorsichtsmaßnahmen, die Igel helfen:

- Baugruben, Kellerschächte und Schwimmbecken wenn möglich abdecken oder Brett als Ausstiegsrampe anbringen oder aus Erde eine Rampe formen.
- Achtung, überwinterte Igel! Komposthaufen nur vorsichtig und nicht zwischen November und März umsetzen.

- Auf den Einsatz von Laubsaugern verzichten. Sie saugen Kleinlebewesen (Igelnaehrung) oder sogar kleine Igel ein.
- Brauchtums- oder Gartenfeuer unmittelbar vor dem Abbrennen per Hand umschichten.
- Hohes Gras vor dem Mähen nach Igel absuchen. Mähroboter gar nicht oder nur tagsüber einsetzen.
- Hungrige Igel wühlen gerne in Gelben Säcken und verfangen sich darin. Mülltüten deshalb erst am Morgen auf die Straße stellen oder nachts erhöht stellen oder an den Zaun hängen.
- Mäuse- und Rattenfallen mindestens 50 cm hoch aufstellen.



# EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BILLINGSHAUSEN

www.billingshausen-evangelisch.de



**Beim Betreten ist eine medizinische Maske Pflicht!**  
**Bitte Masken selbst mitbringen!**

Im November finden Gottesdienste in der Kirche und teilweise in der Festhalle statt!

Untertorstr. 6, 97834 Billingshausen  
Tel: 09398 - 281  
Fax: 09398 - 998971  
Mail: pfarramt.billingshausen@elkb.de

Liebe Gemeinde,  
wir laden ein zu unseren Gottesdiensten:

**Sonntag, 7.11.**

09.00 Uhr  
10.30 Uhr

**Drittl. Sonntag d. Kj.**

Gottesdienst, Festhalle Billingshausen  
Kindergottesdienst, Kirche Billingshausen

**Sonntag, 14.11.**

09.00 Uhr

**Vorl. Sonntag d. Kj.**

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

**Mittwoch, 17.11.**

19.00 Uhr

**Buß- und Betttag**

Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl,  
Festhalle Billingshausen

**Sonntag, 21.11.**

09.00 Uhr  
14.00 Uhr

**Ewigkeitssonntag**

Gottesdienst, Festhalle Billingshausen  
Totengedenkfeier mit dem Posaunenchor,  
Friedhof Billingshausen

**Sonntag, 28.11.**

09.00 Uhr  
10.30 Uhr

**1. Advent**

Gottesdienst, Festhalle Billingshausen  
Gottesdienst (mit Voranmeldung bis 2 Tage vorher),  
St. Peter Leinach



# Herzliche Einladung zu den Tagen der Versöhnung

in der Pfarreien-Gemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“

**Um was geht es?**

**Streitgeschichten, Versöhnungsgeschichten, Gott verzeiht und ermöglicht Versöhnung in der Bibel, in der Beichte, im Leben**



Freitag, 5.11.2021, 14-17 Uhr, im Pfarrheim Birkenfeld  
**für die Kinder der 5. Klassen**  
aus Ansbach, Birkenfeld, Karbach, Roden und Urspringen

Samstag, 20.11.2021, 14-17 Uhr, im Pfarrheim Urspringen  
**für die Kinder der 4. Klassen**  
aus Ansbach, Roden und Urspringen

Samstag, 27.11.2021, 14-17 Uhr, im Pfarrheim Birkenfeld  
**für die Kinder der 4. Klassen**  
aus Birkenfeld, Karbach

Bitte bringt Buntstifte und eine Schere mit.  
Anmeldung über die Pfarrbüros: [pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de](mailto:pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de)

# Gottesdienstordnung Nr. 10

## Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“

Kath. Kuratie St. Hubertus, Ansbach

**Kath. Pfarrei St. Valentin, Birkenfeld**

Kath. Pfarrei St. Vitus, Karbach

Kath. Kuratie St. Cyriakus, Roden

Kath. Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen



vom 29.10.2021 bis 28.11.2021

Annahmeschluss für die nächste Gottesdienstordnung: 10.11.2021

<b>Freitag</b>	<b>29.10.</b>	<b>Freitag der 30. Woche im Jahreskreis</b>
Bi	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - 3. Seelenamt für Josef Possmayer / Armin Hemmelmann u. verst. Angeh. / Felix Geier, Eltern u. Schwiegereltern, Fam. Röhm u. Angeh. / Rudolf Götz, Eltern u. Schwiegereltern, Erich u. Frieda Altheimer u. Angeh. / Ludwig Schäffer (JT), verst. Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister
<b>Samstag</b>	<b>30.10.</b>	<b>Samstag der 30. Woche im Jahreskreis</b>
Ur	18:30	Vorabendgottesdienst (Pfr. Redelberger) - für Lambert Ehehalt, leb. u. verst. Angeh. / Gerhard Ehehalt / Gertrud u. Lorenz Otter / Gerhard Gorzolla / Alma Müller u. verst. Angehörige / Heinrich u. Erika Krug u. verst. Angehörige / Karin Köhler u. verst. Angehörige
<b>Sonntag</b>	<b>31.10.</b>	<b>31. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
An	8:45	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - 2. Seelenamt für Rudolf Ziegler / Helma u. Walter Fischer, Gertrud u. Manfred Herrmann
Ka	10:15	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - Seelenamt für Rita Salomon / lebende u. Verstorbene des Schülerjahrgangs 1935/36 / Peter Sendelbach, Eltern u. Geschwister u. Schwiegertochter / Nina Schubert u. verst. Angehörige / Josef u. Maria Herold
Bi	10:15	Hl. Messe (Pfr. Vollmuth) - für Ludwig Stegerwald, Eltern u. Schwiegereltern / Günter Stegerwald u. verst. Angeh. / Fam. Ludwig, Klühspies u. Kern
Ro	10:15	Wort-Gottes-Feier (Susanne Dietz)
<b>Montag</b>	<b>01.11.</b>	<b>HOCHFEST ALLERHEILIGEN</b>
Bi	8:45	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Klaus Hörning mit Großeltern u. Holger Mohr
Ka	8:45	Wort-Gottes-Feier (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Ur	10:15	Wort-Gottes-Feier (Past.Ref. Christiane Hetterich) - für Wolfgang Gress, Eltern u. Schwiegereltern
Ro	10:15	Hl. Messe (Pfr. Albert) - für Mathilde u. Arthur Kunkel, Leb. und Verstorbene der Fam. Eyrich u. Kunkel / Elisabeth u. Albin Eyrich u. Rosa u. Adam Behr
An	10:15	Wort-Gottes-Feier (Simone Sommer)
Ur	13:30	Friedhofsgang (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Bi	13:30	Friedhofsgang (Pfr. Redelberger)
Ka	15:00	Friedhofsgang (Pfr. Redelberger)
Ro	15:00	Friedhofsgang (Past.Ref. Christiane Hetterich)
An	15:00	Friedhofsgang (Simone Sommer)
An	18:00	Privater Friedhofsgang
Ur	18:30	Privater Friedhofsgang
Ro	18:30	Privater Friedhofsgang
<b>Dienstag</b>	<b>02.11.</b>	<b>ALLERSEELEN</b>
<b>Kollekte: für die Priesterausbildung in Osteuropa</b>		
Bi	8:30	Qi Gong im Pfarrsaal
Ur	17:30	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) für alle Verstorbenen, Gefallenen und Vermissten unserer Gemeinde
An	18:00	Privater Friedhofsgang
Ro	18:30	Privater Friedhofsgang
Ka	18:30	Rosenkranz
Ka	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) für alle Verstorbenen, Gefallenen und Vermissten unserer Gemeinde
Bi	19:00	Wort-Gottes-Feier (Barbara Schebler) für alle Verstorbenen, Gefallenen und Vermissten unserer Gemeinde



<b>Mittwoch</b>	<b>03.11.</b>	<b>Sel. Rupert Mayer, hl. Hubert, hl. Pirmin und hl. Martin</b>
Ro	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger)
<b>Donnerstag</b>	<b>04.11.</b>	<b>Hl. Karl Borromäus</b>
Ro	18:00	Rosenkranz
<b>Freitag</b>	<b>05.11.</b>	<b>Freitag der 31. Woche im Jahreskreis</b>
Ur		Krankenkommunion
Bi	9:30	Krankenkommunion Birkenfeld & Karbach
Bi	10:00	"Tag der Versöhnung" für die 5. Klassen aus der gesamten PG im Pfarrheim Birkenfeld (Pfr. Redelberger, Gabi Meining)
Bi	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für (L) Vitus u. Irmgard Götz, Reinhard Götz u. Angeh. / Angelina u. Hermann Hörning / Fam. Huth, Klühspies u. Götz / Reinhold u. Helmut Billinger, Eltern u. Schwiegereltern sowie verst. Angehörige
<b>Samstag</b>	<b>06.11.</b>	<b>Hl. Leonhard</b>
Bi	18:30	Vorabendgottesdienst (Pfr. Redelberger) - <b>Sonderkollekte für die Heizung</b> - für Frieda u. Berthold Götz u. Angeh. / Engelbert u. Rosa Liebler u. Angeh. / Gertrud Redelberger, lebende u. verst. Angeh. / Karl-Otto Müller, Lioba u. Willi Keidel / Maria u. Manfred Hörning u. Angeh.
<b>Sonntag</b>	<b>07.11.</b>	<b>32. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
Ka	8:45	Wort-Gottes-Feier (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Ur	10:15	Hl. Messe (Pfr. Albert) - für (L) Arnulf u. Rita Brückner / Familien Öhrlein u. Müller sowie Angehörige / Werner Greß, Eltern u. Schwiegereltern
An	10:15	Hl. Messe zum Patrozinium (Pfr. Redelberger) mit Einführung der neuen Ministranten/Ministrantinnen - für Fam. Hain u. Mistler / Papst Johannes Paul II, Bischof Paul-Werner Scheele, Pfr. Albert Gliesche, Pfr. Winfried Heid / Schubert u. Brandhofer
Ro	10:15	Wort-Gottes-Feier (Past. Ref. Christiane Hetterich)
Bi	14:00	Tauffeier von Mila Schmied (Pfr. Redelberger)
<b>Dienstag</b>	<b>09.11.</b>	<b>WEIHETAG DER LATERANBASILIKA</b>
Ka	18:00	Rosenkranz
Ur	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Erika Otter u. Gisela van Wort u. verst. Angeh. / Hans Sendelbach u. Angehörige
<b>Mittwoch</b>	<b>10.11.</b>	<b>Hl. Leo der Große</b>
Bi	15:00	Seniorenachmittag im Pfarrheim -bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Regeln-
<b>Donnerstag</b>	<b>11.11.</b>	<b>Hl. Martin</b>
Ro	18:00	Rosenkranz
<b>Freitag</b>	<b>12.11.</b>	<b>Hl. Josaphat</b>
Bi	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für (L)Elsa, Karl u. Bruno Seubert / Simon u. Emma Hain u. Angeh. / Dieter Lang, Willi Lang u. Eltern / Anita Klühspies / Willi Schebler u. Eltern, Andreas Hoh / Meta Müller u. Angehörige, Jürgen Klühspies
<b>Samstag</b>	<b>13.11.</b>	<b>Samstag der 32. Woche im Jahreskreis</b>
An	18:30	Vorabendgottesdienst zum JT der Feuerwehr und JT des Kammeradenbundes (Pfr. Redelberger) - für leb. u. verst. Mitglieder der freig. Feuerwehr / leb. u. verst. Mitglieder des Kammeradenbundes sowie alle für alle Gefallenen u. Vermissten der beiden Weltkriege
<b>Sonntag</b>	<b>14.11.</b>	<b>33. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b> <b>Zählung der Gottesdienstteilnehmer</b>
Ro	8:45	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Ernst u. Berta Dümig, Enkel Stefan u. alle Angehörigen / Doris u. Guido Sendelbach u. Angehörige
Ur	10:15	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) mit der Einführung der neuen Ministrantinnen und Ministranten / für Alfred Ludwig u. Albrecht Christ u. Angehörige / verst. d. Familien Klein, Full, Schäfer u. Michel / Karl Hepp u. Angehörige / Paul u. Theresia Ehehalt u. Elt.
Ka	10:15	Hl. Messe (Pfr. Albert) - 2. Seelenamt für Helene Lang / 2. Seelenamt für Werner Ehehalt / Markus Ehehalt / Georg Vähröder (JT), Helene Vähröder u. verst. Angeh.
Bi	10:15	Wort-Gottes-Feier (Past.Ref. Christiane Hetterich) - Seelenamt für Genoveva Müller / lebende und verstorbene Mitglieder des VDK Ortsverbandes / Irma, Valentin, Otto u. Christoph Hörning u. Hildegard Pfister

<b>Dienstag</b>	<b>16.11.</b>	<b>Dienstag der 33. Woche im Jahreskreis</b>
Bi	8:30	Qi Gong im Pfarrsaal
Ro	17:00	Weg-Gottesdienst
Ka	18:00	Rosenkranz
<b>Mittwoch</b>	<b>17.11.</b>	<b>Hl. Gertrud von Helfta</b>
Ka	17:00	Weg-Gottesdienst
<b>Donnerstag</b>	<b>18.11.</b>	<b>Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom</b>
Ro	18:00	Rosenkranz
<b>Freitag</b>	<b>19.11.</b>	<b>Hl. Elisabeth</b>
Bi	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Emilie u. Ludwig Schebler u. Angeh. / Roland Lang u. Eltern / Werner Lang, Eltern und Schwiegereltern
<b>Samstag</b>	<b>20.11.</b>	<b>Samstag der 33. Woche im Jahreskreis</b>
Ur	10:00	"Tag der Versöhnung" für die 4. Klasse aus Ur, Ro, An im Pfarrheim Urspringen
Ro	18:30	Vorabendgottesdienst (Pfr. Redelberger)
<b>Sonntag</b>	<b>21.11.</b>	<b>CHRISTKÖNIGSSONNTAG</b> <b>Kollekte: Diasporaopfertag</b>
An	8:45	Wort-Gottes-Feier (Susanne Dietz)
Bi	10:15	Hl. Messe mit Taufe von Anna-Carina Renk (Pfr. Redelberger) - für Klara u. Rudolf Klühspies u. Eltern / (L) Vitus u. Irmgard Götz, Reinhard Götz u. Angeh. / Nadine Hörning u. Großeltern / Elsa u. Hermann Meining u. Angeh. / Karl Konrad, Eltern u. Schwiegereltern
Ka	10:15	Wort-Gottes-Feier (Susanne Dietz) <i>Nach dem Gottesdienst alljährlicher Verkauf der Adventskalender und fair gehandelten Nikoläusen.</i>
Ur	10:15	Hl. Messe (Pfr. Albert) - für Elmar Burk u. Eltern / Klemens u. Theresia Ehehalt (L) / Hiltrud u. Elsie Heyn u. Eltern u. Georg u. Anna Reinhart / Gerhard Biener (JT)
<b>Dienstag</b>	<b>23.11.</b>	<b>Dienstag der 34. Woche im Jahreskreis</b>
Ka	18:00	Rosenkranz
Ur	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Rita, Edgar u. Emilie Ehehalt
<b>Donnerstag</b>	<b>25.11.</b>	<b>Hl. Katharina von Alexandrien</b>
Ro	18:00	Rosenkranz
<b>Freitag</b>	<b>26.11.</b>	<b>Hl. Konrad und hl. Gebhard</b>
Bi	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Günther Pfarr, Eltern u. Schwiegereltern / Wolfgang Krebs (JT), Stefanie u. Helmut Troll / Ernst Ullmann u. Angeh. / für Frieda u. Rudolf Hörning, Luitgard u. Erich Wunderlich
<b>Samstag</b>	<b>27.11.</b>	<b>Samstag der 34. Woche im Jahreskreis</b>
Bi	10:00	"Tag der Versöhnung" für die 4. Klasse Bi und Ka im Pfarrheim Birkenfeld (Pfr. Redelberger, Fr. Schmelz, Fr. Franz)
Bi	18:30	Vorabendgottesdienst (Pfr. Redelberger) - für (L) Ludwig Zink u. Hermine Zink u. Angeh. / (L) Petronella u. Fritz Rinagl u. Ang. / Hermann Schäffer, Eltern u. Schwiegereltern, Wolfgang Merk u. Angeh. / Anneliese u. Eugen Kern, Emma u. Herbert Ludwig / Leo, Elsa, Kurt u. Rudi Heppenstiel / Georg u. Emilie Schebler, Erika Wissel u. Angeh.
<b>Sonntag</b>	<b>28.11.</b>	<b>1. ADVENT</b>
An	8:45	Hl. Messe mit Vorstellung der Kommunionkinder (Pfr. Redelberger) - 3. Seelenamt für Rudolf Ziegler / Gertrud u. Hermann Webert u. verst. Angehörige
Ro	8:45	Wort-Gottes-Feier (Simone Sommer)
Ur	10:15	Wort-Gottes-Feier (Simone Sommer) - für Marianne Otter u. Angeh. / Doris (JT) u. Guido Sendelbach
Ka	10:15	Hl. Messe mit Vorstellung der Kommunionkinder (Pfr. Redelberger) - 3. Seelenamt für Helene Lang / Theo Väth u. verst. Angehörige / Anton Ehehalt u. verst. Angehörige / Edmund u. Rita Laudenbacher / Verstorbenen der Gemeinde (2. Reduktionsmesse) / Edmund u. Rita Laudenbacher

**Stand: 21.10.2021 Änderungen aufgrund von Corona vorbehalten!  
Die aktuellen Gottesdienste finden Sie auf unserer Homepage.**

PG Am Samstag, den 06.11.2021 findet um 15.30 Uhr ein Orgelkonzert mit Nico Vogel statt

PG Vom 2.11. - 5.11.2021 ist das Pfarrbüro Urspringen geschlossen.

---

Liebe Mitglieder unserer fünf Pfarreien!

Bei der diesjährigen Sternwallfahrt und dem gemeinsamen Gottesdienst in Karbach wurde sehr schön sichtbar: 5 Pfarreien sind miteinander auf dem Weg - und gehen aufeinander zu! Unsere fünf Pfarreien sind wie die fünf Zacken an einem Stern. Wir laden Sie ein, Gottesdienste jeweils auch in den anderen vier Dörfern mitzufeiern oder andere Angebote pfarreiübergreifend wahrzunehmen. Sie sind überall herzlich willkommen!

Ihr Seelsorgeteam Pfr. Redelberger und Past.-Ref. Hetterich



---

**Seelsorgeteam: Pfr. Stefan Redelberger und Past.Ref. Christiane Hetterich**

**Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel / Kath. Pfarramt St. Vitus** - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel: 09396/380 Fax 09396/2257,

E-mail: [pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de](mailto:pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de)

**Kath. Pfarramt St. Valentin** - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Tel: 09398/265, E-Mail: [pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de](mailto:pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de)

**Homepage: [www.mariapatroninvonfranken.de](http://www.mariapatroninvonfranken.de)**

**Sozialstation St. Elisabeth Marktheidenfeld** Tel: 09391/2700

Für **Seelsorge-Notfälle** steht Ihnen die Rufnummer 09391/987259 zur Verfügung. Wenn Sie bei dringenden Fällen in unseren Pfarrbüros niemanden erreichen können, können Sie über diese Telefonnummer eine Seelsorgerin bzw. einen Seelsorger aus dem Pastoralen Raum Marktheidenfeld erreichen, die/der Ihnen behilflich ist.

#### **Seelsorge für Kranke**

Wenn Sie wegen Alter und Krankheit nicht mehr zum Gottesdienst in die Kirche kommen können, bringen wir Ihnen gerne einmal im Monat die **Krankenkommunion** ins Haus. Auch das eigentliche Sakrament für die Kranken, die **Krankensalbung**, können Sie gerne empfangen. Bitte melden Sie sich oder Ihre Angehörigen in einem der Pfarrbüros.

# Apothekendienstplan 2021

TAG	DATUM	APOTHEKEN
Samstag	30.10.2021	Triefenstein-Apotheke, Triefenstein
Sonntag	31.10.2021	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	03.11.2021	Main-Tauber-Apotheke, Wertheim
Samstag	06.11.2021	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	07.11.2021	Schloss-Apotheke, Remlingen
Mittwoch	10.11.2021	Triefenstein-Apotheke, Triefenstein
Samstag	13.11.2021	Apostel-Apotheke, Esselbach
Sonntag	14.11.2021	Main-Tauber-Apotheke, Wertheim
Mittwoch	17.11.2021	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	20.11.2021	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	21.11.2021	Triefenstein-Apotheke, Triefenstein
Mittwoch	24.11.2021	Apostel-Apotheke, Esselbach
Samstag	27.11.2021	Bären-Apotheke, Bestenheid

\* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Der hausärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich im Krankenhaus in Lohr.  
Sprechzeiten sind: Mittwoch und Freitag von 16.00 – 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und Feiertage von 09.00 – 22.00 Uhr.

**Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes** **Tel. 116 117**

**Notrufnummer: Polizei** **110**

**Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst** **112**

**Adressen und Telefonnummern der Apotheken:**

<b>Adler-Apotheke</b> , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
<b>Apostel-Apotheke</b> , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5	Tel. 09394/718
<b>Bären Apotheke Bestenheid</b> , Wertheim, Leonhard-Karl-Str. 3	Tel. 09342/5100
<b>Buchen-Apotheke</b> , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/87860
<b>Easy-Apotheke</b> , Marktheidenfeld, Georg-Mayr-Str. 15a	Tel. 09391/9088844
<b>Hof-Apotheke</b> , Wertheim, Eichelgasse 1	Tel. 09342/914510
<b>Hubertus-Apotheke</b> , <u>Lohr</u> , Ludwigstr. 2	Tel. 09352/2505
<b>Hubertus-Apotheke</b> , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/98990
<b>Laurentius-Apotheke</b> , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98190
<b>Main-Tauber-Apotheke</b> , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
<b>Marien-Apotheke</b> , Lohr, Hauptstr. 10	Tel. 09352/87730
<b>Spessart-Apotheke</b> , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 21	Tel. 09391/98630
<b>Schaefer's Apotheke</b> , Wertheim, Bahnhofstr. 23	Tel. 09342/9177300
<b>Schloss-Apotheke</b> , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
<b>Triefenstein Apotheke</b> , Markt Triefenstein, Homburger Str. 11c	Tel. 09395/251
<b>Valentinus-Apotheke</b> , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690
<b>Markt-Apotheke</b> , Zellingen, Turmstraße 1	Tel. 09364/1415
<b>Turm-Apotheke</b> , Zellingen, Billingshäuser Straße 2	Tel. 09364/9946